



GEMEINDENACHRICHTEN

der
Gemeinde
Michaelnbach

Termine
Information
Verlaut-
barungen

Jahrg. 2007
Folge 04

☎ 07277/2555 E-Mail: gemeinde@michaelnbach.ooe.gv.at

www.michaelnbach.at

Amtliche Mitteilung – An einen Haushalt – ZUGESTELLT DURCH POST.AT – 27.06.2007

Liebe MichaelnbacherInnen

Der Gemeinderat hat in der vorletzten Sitzung beschlossen, an der neuen LEADER Regionalentwicklungsregion „Mostlandl-Hausruck“ gemeinsam mit 24 anderen Gemeinden teilzunehmen.

LEADER ist eine Abkürzung aus dem französischen und bedeutet: **Eröffnung von Aktionen zur Entwicklung des ländlichen Raums.**

In der Vollversammlung am 25. April wurde die bisherige LEADER-Region „Landl“ um 13 Gemeinden erweitert und der Name in „Mostlandl-Hausruck“ geändert. Für diesen Gemeindeverband wurde ein neuer Vorstand gewählt den ich als Obmann leiten darf. Das ist eine Funktion die eine spannende aber auch verantwortungsvolle Herausforderung für mich darstellt. Geht es doch im EU-Förderprogramm LEADER um basisorientierte Entwicklungsideen für den Lebensraum der eigenen Region und entwickeln und in Vernetzungen von regionalen Akteuren diese in Form von Projekten umzusetzen.

Mit 2007 beginnt eine neue Förderperiode die bis 2013 dauern wird. Hierzu müssen sich die einzelnen Regionen neu bewerben und werden entsprechend einem Auswahlverfahren vom BMLFUW überprüft und in die LEADER Programmperiode aufgenommen. In den nächsten Wochen geht es nun darum, eine gemeinsame Entwicklungsstrategie für das neue Gebiet zu erarbeiten. Diese ist dann die Grundlage für eine Neubewerbung als LEADER-Region. Kernstück dieser Phase war am 2. Juni eine Zukunftskonferenz, bei der Vertreter aus allen Gemeinden die Schwerpunkte für die inhaltliche Arbeit unserer LEADER-Region erarbeiteten. Ich lade alle an der Entwicklung unseres Mostlandl-Hausruck Interessierten herzlich ein, sich auch weiter in den Diskussionsprozess einzubringen und an der Zukunft unserer Region aktiv mitzugestalten.

Von einer gestärkten Region profitieren alle Gemeinden.

Die Erfahrungen der bisherigen Regionen zeigen, dass hier zum Teil sehr kreative Potentiale in der Bevölkerung geweckt werden konnten die durch ihre Projekte (zB. Baukronenweg) einen Aufschwung in die jeweilige Region brachten bzw. der Region damit zu besserer Bekanntheit verhelfen. Vor allem aber unterstützen diese Projekte die Lebensqualität für die Bevölkerung der Regionen. In diesem Sinne wollen wir gemeinsam einen erfolgreichen LEADER-Weg für unser Mostlandl-Hausruck fortsetzen.

Ich lade auch alle GemeindebürgerInnen ein für unsere Gemeinde an dieser gemeinsamen Region mitzuwirken, mit zu diskutieren und Ideen einzubringen bzw. umzusetzen.

Ich wünsche allen MichaelnbacherInnen einen erholsamen Urlaub bzw. erholsame Ferien.



Neben der Urlaubsplanung auch auf die Dorf- und Straßenfeste nicht vergessen!

Dorf- und Straßenfeste fördern die Gemeinschaft und laden zum gemeinsamen Gespräch ein. Diese Form der Kommunikation wird auch heuer wieder durch die „Getränke-Unterstützung“ auf Anfrage gewährt.

Euer Bürgermeister
Martin Dammayr

AUS DEM GEMEINDERAT

Flächenwidmungsplan-Änderung 3.6

In der Ortschaft Zelli wurde die Einleitung der Flächenwidmungsplan-Änderung zur Schaffung von 2 Bauparzellen beschlossen. Das ggst. Grundstück war bereits im Örtlichen Entwicklungskonzept als künftiges Bauland ausgewiesen und es entsteht dadurch ein geschlossenes Dorfgebiet.



Vergabe der Schuleinrichtung u. Schulmöbel für die Volksschule

Nach der Finanzierungszusage erfolgte die Ausschreibung der notwendigen Arbeiten u. Lieferungen für Sanierungen bzw. Erneuerungen in der Schule.

Die Auftragsvergaben erfolgten an:

- Fa. Conen GmbH. aus Kramsach mit 16.700 €
- Fa. Schulmöbel Kufstein mit 7.900 €
- Fa. Elektro Petric Waizenkirchen mit 3.400 €
- Fa. Stöger Erich Waizenkirchen mit 3.800 €

Die Arbeiten werden in den Ferien ausgeführt.

Asphaltierung der Pollesbacher Straße

Mit einem Sonderrabatt von 4% gegenüber dem Vorjahrespreis erfolgte die Vergabe der Asphaltierungsarbeiten an die Fa. SWIETELSKY Bau-GmbH mit voraussichtlichen Kosten von ~ 100.000 €.

Die Asphaltierung und die Herstellung des Bankettes wurden zwischenzeitig bereits durchgeführt.

Vergabe der Planungsarbeiten zur Erweiterung der Wasserversorgung

Zur Schaffung eines Wasserspeichers mit drehzahl geregelter Drucksteigerung und dem Einbau einer Eisenfilteranlage ist die Vorlage eines wasserrechtlich genehmigten Projektes an die

Förderstelle Voraussetzung. Damit die geplante Adaptierung noch heuer erfolgen kann, wurden die Planungen an das Büro Machowetz&Partner aus Linz vergeben.

Grundsatzbeschluss zur Sanierung der Friedhofskapelle

Unsere Friedhofskapelle, die auch als Aufbahrungsraum dient, hat ein stolzes Alter von 100 Jahren und ist daher sanierungsbedürftig. Als vordringlich sind die Dacherneuerung und die Trockenlegung des Gebäudes zu werten. Seitens des Landes wurden dafür auch Gelder in Aussicht gestellt und es wurde grundsätzlich beschlossen, im Zusammenwirken mit der Pfarre die Friedhofskapelle in den nächsten Jahren vollständig zu sanieren.



Straßenerhaltung u. Ausbau

Zur Erhaltung des Gemeinde-Straßennetzes ist jährlich die Ausbesserung der stark aufgerissenen Straßenstücke notwendig. Mittels Bitumenemulsion und Splitt wird die Oberfläche der Straße wieder „abgedichtet“, somit das Eindringen des Wassers verhindert und dadurch größere Schäden vermieden. In diesem Zuge wird auch der „Ölbergweg“ mit einer Spritzdecke versehen. Gesamtkosten für diese Maßnahmen rd. 20.000 €.

Verbot für Feuer im Freien

Hingewiesen wird auf das nicht erlaubte Verbrennen von biogenen Materialien im Freien. Ausnahmen sind nur kleine Mengen (bis max. 1 m³) schädlingsbefallener Materialien, z.B. Feuerbrand.

Grundsätzlich sind alle Biomaterialien an eine Kompostieranlage zu liefern.

BAUBERATUNG

Der Bausachverständige vom Bezirksbauamt
Wels steht am

3. Juli 2007 von 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr

im Gemeindeamt für Fragen in Zusammenhang
mit diversen Bauangelegenheiten zur Verfüg-
ung. (Voranmeldung erwünscht!)

URLAUB DES GEMEINDEARZTES

Gemeindearzt Dr. Christian Bocksleitner hat
seine Praxis von **7. bis 21. Juli 2007** wegen
Urlaub **geschlossen**.

FEUERBESCHAU

Seit Juni ist die Feuerbeschau wieder unterwegs.
Die Liegenschaftseigentümer werden vorher
schriftlich verständigt. Die angegebene Zeit kann
sich natürlich etwas verschieben – bitte um Ver-
ständnis.

Ein Augenmerk wird auch auf wesentliche Ge-
bäudeänderungen gelegt, die im Bauakt nicht
aufscheinen und u.a. abgabenrechtliche Auswir-
kungen haben.

Um freundliche Aufnahme des Sachverständi-
gen, Herrn Ing. Neumüller wird ersucht.

WOHNUNGSWERBER

Personen welche Interesse an einer Wohnung in
Michaelnbach haben, sollen sich bitte bis spätes-
tens **15. August 07** beim Gemeindeamt melden.

Auch jene die bereits vorgemerkt sind!

NATURERLEBNISSE BARRIEREFREI

22 ausgewählte Wanderwege vom Mühlviertel
bis zum Feuerkogel werden im neuen Wander-
führer „Natur barrierefrei erleben“ vorgestellt.
Nicht nur Menschen im Rollstuhl sondern auch
ältere Menschen und Familien mit Kinderwägen
können so die Natur auf den beschriebenen
Wanderrouten genießen.

Erhältlich ist der kostenlose Wanderführer bei
der OÖ. Akademie f. Umwelt und Natur unter
der Tel. 0732/7720 – 13300.

GUT UMSORGT- die Mobilen Dienste der Caritas für Betreuung und Pflege

Sie kommen ins Haus um zu helfen: die Mobilen
Dienste der Caritas für Betreuung und Pflege.
Ihr Einsatzbereich ist vielfältig.

Zur Überbrückung von schwierigen familiären
Situationen bietet sich die Familienhilfe an.

Ob Kurzzeit- oder Langzeithilfe- die Familienhel-
ferInnen übernehmen die Kinderbetreuung e-
benso wie Tätigkeiten im Haushalt oder die
Pflege eines kranken Familienmitgliedes. Die
Altenfachbetreuer der Altenhilfe helfen bei der
täglichen Körperpflege und begleiten auch bei
Arzt- oder Behördenbesuchen. Speziell für ein-
fache Pflegehilfen und Unterstützung im Haus-
halt kann die Heimhilfe angefordert werden. kos-
tenlos sind die Hilfestellungen des Mobilen Hos-
piz/ Palliativ Care. Sie bieten unheilbar Kranken
und ihren Angehörigen Unterstützung.

Im letzten Jahr wurden in unserer Gemeinde
von der Caritas 3 ältere Menschen betreut.

KURS FÜR DEN ALLGEMEINEN SACHKUNDENACHWEIS NACH DEM HUNDEHALTEGESETZ

Der Hundeverein SVÖ Grieskirchen Trattnachtal
bietet für alle Interessierten am

6. Juli 2007 um 18:00 Uhr,

im Vereinshaus am Alten Kaisersteig,

nächst der Sportplatzanlage des SV Pöttinger Grieskirchen

einen Kurs zum Erwerb dieses Allgemeinen
Sachkundenachweises an.

Für Voranmeldung und Rückfragen wenden Sie
sich an die Obmannstellverteterin Gabriele Stro-
bach, Tel.: 0699/10482990.

SICHERHEIT IN DER URLAUBSZEIT

Die Polizei bittet gerade in der Urlaubszeit ver-
mehrt um Aufmerksamkeit!

Erwecken Sie keinesfalls für andere Personen
den Eindruck ihr Wohnhaus, ihre Wohnung
sei unbewohnt, daher ...

- Schließen Sie keinesfalls alle Rollläden!!
- Veranlassen Sie, dass Ihr Postkasten
täglich entleert wird!!
- Ersuchen Sie Ihre Nachbarschaft, verdächtige
Wahrnehmungen sofort der Polizei zu melden!
(Tel. 133)

VOLKSSCHULSANIERUNG

In den Sommerferien wird die Volksschulsanierung fortgesetzt. In den 4 Schulklassen werden neue Tafeln montiert.

Wer Interesse an den alten Klassentafeln hat, soll sich bitte am Gemeindeamt melden!

KOSTENLOSE MATURA

Das Linzer Abendgymnasium startet am 10. September 2007 mit 2 neuen Klassen. Der Schulbesuch ist kostenlos, und auch die verwendeten Schulbücher werden im Rahmen der Schulbuchaktion nahezu gratis abgegeben. Die Kandidaten werden wahlweise im Abendunterricht oder im Fernstudium mit Kontaktphasen in 3 bis 9 Semestern zur Matura geführt. Voraussetzungen sind ein österr. Schulabschluss (Pflichtschule) und ein Mindestalter von ca. 17 Jahren.

Noten aus Oberstufenjahren mittlerer und höherer Schulen werden angerechnet.

Nähere Informationen:

www.abendgymnasium.at (Standort Linz), bzw. Tel. 0732-772637-33

DIE HIGHLIGHTS IM SOMMER MIT DER OÖ FAMILIENKARTE

Mit der OÖ Familienkarte kann man auch in den Ferien viel unternehmen!

- Tassilo Therme in Bad Hall – Österreichs einzige Jodsole Therme – bietet Erholung und Entspannung in schönster Umgebung. Im Juli hat die Tassilo Therme ein besonderes "Zuckerl" für FamilienkarteninhaberInnen – alle Kinder unter 15 Jahren, die auf der Karte eingetragen sind, begleiten die Eltern gratis. (Voraussetzung für diese Aktion: mindestens ein Elternteil bezahlt den regulären Preis)
- Schiff Ahoi – über 50 % Ermäßigung bei einer spannenden Schifffahrt von Linz nach Untermühl und retour (von 1. bis 31. August)! Karten gibt bei den oö. Raiffeisenbanken.
- Landesgartenschau Vöcklabruck – auch bei Kindern ein voller Erfolg. Verschiedene Spielstationen, Kinderschminken, Ponyreiten, Hüpfburg uvm. stehen an Wochenenden und Feiertagen bereit und auch Kasperl & Co warten jeden Mittwoch um 14:00 und 15:30 im Wasserpark auf die kleinen Besucher. Eintritt: 10,- pro Elternteil (statt 11:00) Freier Eintritt für Kinder bis 17 Jahre (statt 2,-)

Mehr Informationen dazu auf: www.familienkart.at

artico

DIE INTERNATIONALE KUNSTAKADEMIE

findet in der Zeit vom **21. – 29. Juli 2007** an mehreren Orten der Region Hausruck statt. In fünf Werkstätten werden international anerkannte Künstler die Teilnehmenden unterrichten.

Malerei **Manfred Hebenstreit** (Schloss Parz, Grieskirchen)

Originalgrafik und Farbe

Roberto Lauro & Josef Bre-scher (Bad Schallerbach und Scheinhaus, Gaspoltshofen)

Schmuck **Ursula Guttman** (artico, Wallern)

Bildhauerei **Makoto Miura** (Metallwerkstätten Pöttinger, Taufkirchen)

Keramik **Charlotte Wiesmann** (Wallern)

Artico: die internationale Kunstakademie

wurde sowohl für kunsterfahrene Teilnehmer als auch für Neueinsteiger konzipiert.

Ein umfangreiches Rahmenprogramm mit interessanten Abendveranstaltungen rundet das Angebot ab.

Anmeldeschluss: 9. Juli 2007

Info unter <http://ika.artico.at>

Artico: die internationale Kunstakademie:

Marktplatz 4, 4702 Wallern/Tr.

07249/48835 0699/11373487

office@artico.at, <http://ika.artico.at>

ABSCHIED VOM BAUHOFF

Auf mehr als 15 Jahre treuen, verlässlichen und zufrieden stellenden Bauhofdienst blickt Herr



Johann Sageder zurück. Mit Ende April endete seine aktive Zeit im Bauhof und er wurde vom Bürgermeister und den Kollegen mit Dank und Anerkennung und der Ehrenscheinstange verabschiedet.

Viel Gesundheit und weiterhin alles Gute!

EINLÖSEN DER BALLWETTE

Da die LJ Michaelnbach bei ihrem letzten Ball mit Bürgermeister Martin Dammayr gewettet und dabei verloren hat, folgte nun die Wetteinlösung.

So kam am 03. Juni 2007, Sonntagnachmittag die Landjugend putzbereit beim Bauhof zusammen und bekämpfte die Staubschicht auf den 2 Unimogs.

Gemütlich ließen wir die Säuberungsaktion bei einer Jause ausklingen.

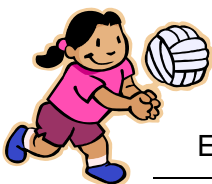
Die Landjugend möchte sich dabei bei Bgm. Martin Dammayr und bei der SPÖ für das leibliche Wohl bedanken.



Jetzt stehen die 2 Unimogs blitzblank im Bauhof und warten auf ihren nächsten Einsatz.

GEMEINDEVOLLEYBALLTURNIER

Bereits zum 5. Mal lädt die Landjugend Michaelnbach alle Interessierten zur Teilnahme am Volleyballturnier ein.



Sonntag 15. Juli 2007,
Beginn 13.30
 Volleyballplatz (hinter dem Pfarrhof)
 Ersatztermin: Sonntag 22. Juli 2007

Nähere Auskünfte dazu und Anmeldung bei Nicole Bärlein (0664/4877773)

FIRMEN- UND VEREINSTURNIER 2007

Am 28. Mai 2007 fand heuer bereits das 5. Firmen- und Vereinsturnier des Tennisvereins Michaelnbach statt. Vom Anfänger bis zum Profi spielten sich 14 Mannschaften den Sieg untereinander aus.

Den Titel holten sich zum 3. Mal in Folge (und somit auch den Wanderpokal) das Doppel Sageder Johann und Lehner Lambert.



Die Veranstalter möchten sich nochmals bei allen Teilnehmern und Besuchern für den gemütlichen Nachmittag bedanken und auch gleich alle Interessierten (egal ob Anfänger oder Profi) für 2008 einladen.



TENNIS FRÜHSCHOPPEN

Am Sonntag den **08. Juli 2007** findet **ab 09.00 Uhr** beim Tennisplatz Michaelnbach ein „TENNIS FRÜHSCHOPPEN“ statt.

Jeder Tennisinteressierte ist herzlich eingeladen sein Geschick unter Beweis zu stellen. (Wenn vorhanden bitte Tennissachen mitnehmen.)

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!



De gesunde Seitn

Ohne das Licht, das von der Sonne ausgesendet wird, wäre ein Leben auf der Erde nicht möglich.

Stoffwechselforgänge von Pflanzen, Tieren und Menschen können nur unter der Mitwirkung von UV-Licht ablaufen. Zum Beispiel kann Vitamin D, das für die Knochenfestigkeit wichtig ist, nur mit Hilfe von Sonnenlicht hergestellt werden.

Neben vielen positiven Effekten auf unsere Gesundheit birgt die UV-Strahlung aber auch ein beträchtliches Gesundheitsrisiko. Von den krankmachenden Auswirkungen ist vor allem die Haut betroffen, da sie als äußere Hülle einen Großteil der Strahlung aufnimmt. Gegen diese negativen Folgen können und sollten wir uns und unsere Kinder schützen, ohne die Lust am Sommer zu verlieren.

Wissenswertes

- Sonnenschutzmittel sollten immer gegen UVA- und UVB-Strahlen wirksam sein.
- Kinderhaut ist empfindlicher gegenüber der UV-Strahlung, da die Eigenschutzmechanismen der Haut noch nicht voll ausgeprägt sind.
- Jeder Sonnenbrand in der Kindheit erhöht das Risiko, später Hautkrebs zu bekommen!
- Die Strahlungsintensität kann durch Reflexion an glatten Oberflächen wie Wasser oder Schnee verdoppelt werden.
- Die Strahlungsintensität nimmt mit der Seehöhe zu.
- 1 m unter Wasser beträgt die Strahlenintensität von UVB noch 43 Prozent, von UVA 77 Prozent.
- Auch im Schatten oder an einem bewölkten Tag kann man einen Sonnenbrand bekommen, die UV-Strahlung beträgt dort bis zu 50 Prozent.
- Sonnenschutzmittel sollten eine halbe Stunde vor dem Sonnenbad im Schatten aufgetragen werden, weil die Filter so lange brauchen, um ihre Wirkung zu entfalten.

- Auch wasserfeste Sonnenschutzmittel sollten nach dem Baden und Abtrocknen erneut aufgetragen werden.
- Mehrmaliges Auftragen eines Sonnenschutzmittels verlängert nicht die Zeit, die man in der Sonne verbringen kann, ohne einen Sonnenbrand zu bekommen!
- Ein trockenes T-Shirt hat je nach Material und Farbe (dunkel ist besser als hell) einen Lichtschutzfaktor von bis zu 10, ein nasses einen Lichtschutzfaktor von circa 2.



Gesundheitslexikon

Infektion:

Unter einer Infektion versteht man das aktive oder passive Eindringen, Anhaften und Vermehren von Krankheitserregern in einen Organismus (Tier/Mensch/Pflanze). Tritt durch die Vermehrung eine Schädigung des Organismus mit entsprechenden Krankheitszeichen ein, entsteht aus der Infektion eine Infektionskrankheit. Der Organismus kann sich aber unter Umständen durchaus auch gegen die eingedrungenen Krankheitserreger wehren, ohne krank zu werden. Dann spricht man von einer inapparenten Infektion. Solche inapparenten Infektionen können dennoch eine Immunität (Unempfindlichkeit) gegen weitere Infektionen mit dem gleichen Erreger hinterlassen.

Ärztlicher Sonn- u. Feiertagsdienst der Sanitätsgemeinden Waizenkirchen, St. Marienkirchen, Prambachkirchen, Michaelnbach, St. Thomas u. Heiligenberg

DIENSTEINTEILUNG III. Quartal 2007

Apothekendienst			
01.07.07	Dr. Bocksleitner	Michaelnbach	Schallerb./Neumarkt
08.07.07	Dr. Puchegger	Waizenkirchen	Griesk./Schlüßlb./Raab
15.07.07	Dr. Strand Ursula	Waizenkirchen	Peuerbach/Gallspach
22.07.07	Dr. Geroldinger	St. Marienkirchen	Waizenk./Haag/Andorf
29.07.07	Dr. Bocksleitner	Michaelnbach	Schallerb./Neumarkt
05.08.07	Dr. Spörker	Prambachkirchen	Griesk./Schlüßlb./Raab
12.08.07	Dr. Bocksleitner	Michaelnbach	Peuerbach/Gallspach
15.08.07	Dr. Strand Hannes	Maria Himmelfahrt, Wzk	Peuerbach/Gallspach
19.08.07	Dr. Geroldinger	St. Marienkirchen	Waizenk./Haag/Andorf
26.08.07	Dr. Spörker	Prambachkirchen	Schallerb./Neumarkt
02.09.07	Dr. Puchegger	Waizenkirchen	Griesk./Schlüßlb./Raab
09.09.07	Dr. Geroldinger	St. Marienkirchen	Peuerbach/Gallspach
16.09.07	Dr. Bocksleitner	Michaelnbach	Waizenk./Haag/Andorf
23.09.07	Dr. Strand Ursula	Waizenkirchen	Schallerb./Neumarkt
30.09.07	Dr. Spörker	Prambachkirchen	Griesk./Schlüßlb./Raab

Der WOCHENENDBEREITSCHAFTSDIENST dauert von Samstag 7.00 bis Montag 7.00, der Feiertagsbereitschaftsdienst von 12.00 mittags des Vortages bis 7.00 des darauf folgenden Wochentages.

Der Ärztebereitschaftsdienst ist ein Notdienst Ihrer Hausärzte für dringende unaufschiebbare gesundheitliche Notfälle!

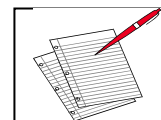
Bitte bedenken Sie, dass wir für Sie und Ihre Gesundheit ohne Zeitausgleich sonntags und nachts diese Dienste erbringen!

Übergeordneter Wochentagsbereitschaftsdienst für Notfälle (14.00 – 7.00)

Montag	Dr. Puchegger Reinhard	Waizenkirchen	07277/27342
Dienstag	Dr. Geroldinger Kurt	St. Marienkirchen	07249/47577
Mittwoch	Dr. Strand Ursula und Hannes	Waizenkirchen	07277/7334
Donnerstag	Dr. Bocksleitner Christian	Michaelnbach	07277/2999
Freitag	Dr. Spörker Heinrich	Prambachkirchen	07277/6282

Termine: Müllabfuhr und Gelber Sack

2. Halbjahr 2007



Di 3.7.2007	Ganze Gemeinde	
<i>Mo 9.7.2007</i>	<i>Biotonne</i>	
Di 10.7.2007	Gelber Sack	
Di 17.7.2007	Ort Michaelnbach	
<i>Mo 23.7.2007</i>	<i>Biotonne</i>	
Di 31.7.2007	Ganze Gemeinde	
<i>Mo 6.8.2007</i>	<i>Biotonne</i>	
Di 14.8.2007	Ort Michaelnbach	
<i>Mo 20.8.2007</i>	<i>Biotonne</i>	
Di 21.8.2007	Gelber Sack	
Di 28.8.2007	Ganze Gemeinde	
<i>Mo 3.9.2007</i>	<i>Biotonne</i>	
Di 11.9.2007	Ort Michaelnbach	
<i>Mo 17.9.2007</i>	<i>Biotonne</i>	
Di 25.9.2007	Ganze Gemeinde	
<i>Mo 1.10.2007</i>	<i>Biotonne</i>	
Di 2.10.2007	Gelber Sack	
Di 9.10.2007	Ort Michaelnbach	
<i>Mo 15.10.2007</i>	<i>Biotonne</i>	
Di 23.10.2007	Ganze Gemeinde	
<i>Mo 29.10.2007</i>	<i>Biotonne</i>	
Di 6.11.2007	Ort Michaelnbach	
Di 13.11.2007	Gelber Sack	
Di 20.11.2007	Ganze Gemeinde	
<i>Mo 26.11.2007</i>	<i>Biotonne</i>	
Di 4.12.2007	Ort Michaelnbach	
Di 18.12.2007	Ganze Gemeinde	
<i>Sa 22.12.2007</i>	<i>Biotonne</i>	
Mo 24.12.2007	Gelber Sack	

Zum jeweiligen Termin sollten die Mülltonnen und der gelbe Sack zeitgerecht (ab 6 Uhr) beim Abholplatz abgestellt werden.

FERIENZEIT IST SPIELEZEIT!!

Es ist wieder soweit und die heiß ersehnten Sommerferien stehen endlich vor der Tür.

Die Gemeinde Michaelnbach hat dieses Jahr wieder versucht mit einigen Aktivitäten Abwechslung in die Ferien zu bringen. Dazu sind alle Michaelnbacher Kinder, deren Freunde und Feriengäste sehr herzlich willkommen!

Wir sind der Ansicht, dass heuer wieder ein buntes Programm zum Mitmachen einlädt bei dem sowohl Kinder, als auch Erwachsene bei Sport, Spiel und Natur ihren Spaß haben werden.

Wir hoffen, dass für alle Interessen etwas dabei ist und freuen uns auf Eure zahlreiche Teilnahme.

Euer
**Bürgermeister
Martin Dammayr**



- Am Michaelnbacher Ferienspaß können alle Kinder zwischen 5 und 14 Jahren teilnehmen. Selbstverständlich darfst du gerne auch deine Freunde mitbringen!
- Auf Wunsch führen wir auch gerne Heimbringdienste durch.
- **Anmeldungen sind erbeten, um die Vorbereitungen zu erleichtern.**
- Für Fragen und Anmeldungen steht euch das Gemeindeamt, Telefon 07277/2555 gerne zur Verfügung.
- Die Gemeinde Michaelnbach bedankt sich für die Unterstützung bei der Durchführung der Ferienaktion 2007:
 - o Bücherei Michaelnbach
 - o Gesunde Gemeinde Michaelnbach
 - o Raiffeisenbank Michaelnbach
 - o Landjugend & Seniorenbund Michaelnbach
 - o Jungschar Michaelnbach
 - o Haslehner Martina
 - o Schörgendorfer Helga
 - o SPÖ Michaelnbach
 - o ÖVP Michaelnbach

MICHAELNBACHER FERIENSPASS 2007



Michaelnbacher Ferienspaß 2007

MÄRCHENTAG mit Claudia Edermayer

Dienstag, 24. Juli 2007, 10.00 - 10.45 Uhr
"TIERMÄRCHEN AUS ALLER WELT" - für junge Menschen bis ca. 8 Jahre
Treffpunkt: Bücherei
Anmeldung bitte bis 17. Juli

Dienstag, 24. Juli 2007, 13.00 - ca. 17.00 Uhr
"WALD- UND WIESENERLEBNISTAG"-
für alle Kids ab ca. 8 Jahre
Bitte gute Schuhe anziehen, ev. Regenbekleidung und etwas zum Trinken mitnehmen. Bei Schlechtwetter (starker Regen) findet die Veranstaltung in der Schule statt!
Treffpunkt: Bücherei
Anmeldung bitte bis 17. Juli
Kostenbeitrag: 3 Euro

Dienstag, 21. August, 9.00
Vorlesestunde in der Bücherei
Anmeldung erbeten!

GRATISEIS

Endlich Ferien!!
Am **Freitag, 6. Juli** gibt es von **9.00 bis 12.00 Uhr** für jedes Kind in der Raiffeisenbank ein Eis!

MIT BEWEGUNG FIT FÜR DIE SCHULE

mit Elementen aus dem Body-Mind-Bereich

Mo 13.8. , Do 16. 8. von 9.00- 10.30 Uhr
Turnsaal VS Michaelnbach

Helga Schörgendorfer stärkt mit Spiel und Spaß das Körperbewusstsein und die Motorik der Kinder.
Kosten: 3 €/Kind und Termin

KINDERFEST

Sport –Spiel- Spaß

Das Kinderfest der SPÖ findet heuer am **25. August, ab 14.00 Uhr** am Sportplatz statt.

JUNGSCHARLAGER

29. Juli- 3. August, Laussa in Steyr

Anmeldung: bis 4. Juli bei den Jung-scharleitern oder im Pfarrhof
Kosten: 80 € (für Geschwister 75 €)
Mitfahren können **ALLE Kinder** ab 8 Jahren!

AUSFLUG ZU DEN „VERBORGENEN WASSERN“

Samstag 21. Juli,
Abfahrt: um 8.30 Uhr beim Gemeindeamt
Rückkehr: je nach Wetter um ca. 16:30 Uhr
Anmeldung bis spätestens: 18. Juli

Mit der LJ Michaelnbach geht's heuer nach Molln zur Thementausstellung „Verborgene Wasser“, ein Erlebnis für Groß und Klein.
In einer Führung lernen die Kinder spielerisch und mit viel Phantasie die Bedeutung des Wassers in den Kalkalpen kennen.
Bei Schönwetter folgt eine Wanderung im Nationalpark.

Unterstützt wird die Landjugend heuer vom Seniorenbund Michaelnbach, der die Kosten für den Bus-transfer übernimmt.
Bitte den Kindern etwas Taschengeld für das Mittagessen mitgeben.

MICHAELNBACH-WANDERUNG

Freitag, 10 August, Treffpunkt 18.00 Uhr beim Gemeindeamt

Eine lustige Wanderung der ÖVP in eher unbekannt Ecken unserer Gemeinde steht für Kinder und Eltern am Programm. Aufgelockert durch Spiele, Geschichten und einer Lagerfeuer-Jause wartet ein interessanter Abend für alle.

ERLEBNISKOCHEN MIT MARTINA HASLEHNER

Montag, 6. August, 13.30 Uhr bis ca. 17.00 Uhr
in der VS- Küche

Gesund essen beginnt mit gesund kochen und kann so richtig Spaß machen. Spielerisch erlernen die Kinder an diesem Nachmittag, welche Vielfalt unser Speiseplan bieten kann und wie man einfache Speisen selbst zubereitet.
Was selbst gekocht wird, kann ja nur super schmecken.
An die Töpfe, fertig, los!!!

Kosten: 5 € plus Lebensmittelkosten
Bitte mitbringen: kleine Dose für Reste, Kochschürze (falls vorhanden)

KINDERSCHWIMMKURS

Montag, 9. Juli bis Freitag, 13. Juli 2007
im Welldorado Wels
Treffpunkt: 8.00 beim Pendlerparkplatz
Veranstalter: Aktion „Gesunde Gemeinde Michaelnbach“

Mit geprüften Schwimmlehrern werden 22 bereits angemeldete Kinder Schwimmerfahrten sammeln.

Mitzubringen sind Badebekleidung, Handtuch, eventuell Jause u. Getränk.
Die angemeldeten Kinder erhalten noch eine genaue Information.

